

Ein Blick in unseren Kindergarten



Kommt herein in
unsere Wichtel-
& Feengruppe



Gruppeninfos



Wichtelgruppe

- 7.15 Uhr - 14.00 Uhr
- Aktuell 26 Kinder
- Ulrike Hofbauer -
Gruppenleitung
(Erzieherin, Kindergartenleitung)
- Andrea Fraunhofer - Bruckmaier
(Kinderpflegerin)
- Carina Niedermeier
(Berufspraktikantin)

Feengruppe

- 7.15 Uhr - 14.00 Uhr
- Aktuell 23 Kinder
- Ingrid Schützenberger
Gruppenleitung
(Erzieherin)
- Manuela Richter
(Kinderpflegerin)
- Magdalena Schlehuber
(Kinderpflegerin)



Pädagogische Schwerpunkte



Durch ein anregendes und vielfältiges Lernumfeld wollen wir den Kindern die Möglichkeit zum Erwerb von wichtigen Basiskompetenzen geben. Jedes Kind soll bei uns die Gelegenheit haben, entsprechend seines Entwicklungsstandes seine Bildung aktiv mitzugestalten.

Wir unterstützen die Kinder dabei individuell und ganzheitlich. Wir begleiten und beobachten sie in ihrem Entwicklungsverlauf. Durch gemeinsame Erfahrungen und Erlebnisse sollen sie zu lebensfrohen und beziehungsfähigen Menschen werden. Auf diesem Weg wollen wir sie begleiten, unterstützen und stark fürs Leben machen.



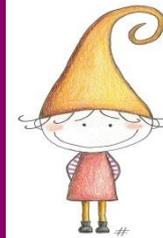
Eingewöhnung



Damit sich die neuen Kinder wohl und geborgen fühlen, müssen ihnen die Bezugspersonen vertraut sein. Eine Vertrauensbeziehung aufzubauen und zu erhalten, braucht Zeit. Je jünger ein Kind ist, desto mehr Zeit benötigt es, bis das Kind eine Bindung zur Erzieherin eingeht.



Leitsatz



„Gemeinsam ist das Leben schön“

Wir freuen uns an den Kindern, so wie sie sind. Jeder Tag mit ihnen lohnt sich, weil es Freude macht, für die Kinder, die uns von den Eltern eine Zeitlang anvertraut sind, Verantwortung zu übernehmen und sie zu begleiten. Die Kinder sollen sich bei uns wohl und geborgen fühlen, Freundschaften knüpfen und spüren, dass sie wertvoll und wichtig für unsere Gemeinschaft sind.



Freispielzeit



Maria Montessori sagt:
**“Das Spiel ist die Arbeit
des Kindes”**

Das Spiel ist die kindgemäße Form des Lernens und deshalb von elementarer Bedeutung. Im Spiel entwickelt sich auf ganzheitliche Weise Konzentration, Merkfähigkeit und Ausdauer.

Deshalb nehmen ausgedehnte Spielphasen in unserem Tagesablauf einen besonders wichtigen Stellenwert ein.



Freispielzeit



- Angebotene Spielecken-Freispielzeit

Maltisch, Puppenwohnung, Bilderbuchecke, Bewegungsecke, Bauecke, Legoecke, Puzzleecke, ...



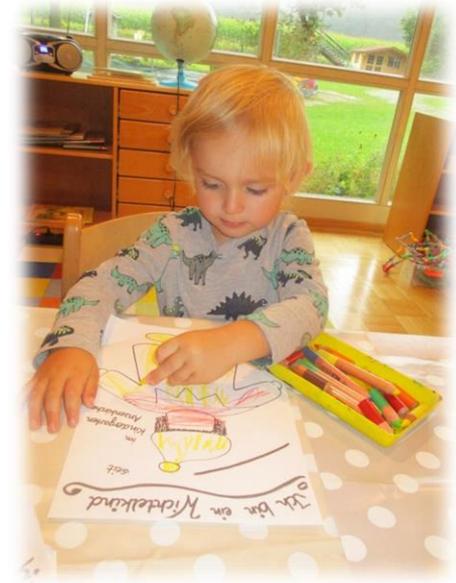
Bildungsbereiche



Der Kindergarten ist ein Ort des gemeinsamen Lebens und Lernens, in dem sich Kinder wohlfühlen und sich erleben können.

Das Kind soll zu einem lebensfrohen, selbstständigen und toleranten Menschen heranwachsen, der seine Aufgaben sich selbst, seinen Mitmenschen und der Gesellschaft gegenüber, erfüllen kann.

Es ist unsere Aufgabe, neben Material und Spielmöglichkeiten eine Atmosphäre des Vertrauens, der Geborgenheit und der Liebe zu schaffen.



Bildungsbereiche



Sprache, Literacy,
Medien, Vorkurs
Deutsch
(Bilderbücher, Lieder,
Rollenspiele,...)



Bildungsbereiche



Händewaschen



Bewegung und
Gesundheit
(Bewegung im
Freien,
Körperhygiene,
...)



Bildungsbereiche



Ästhetik, Kunst, Musik, Rhythmik
(Schneiden, Kleben, Malen, Verklanglichung, ...)



Bildungsbereiche



Mathematik, Naturwissenschaft, Umwelt
(Puzzle bauen, Ausflüge in die Natur, ...)



Bildungsbereiche



Werteorientierung,
Emotionalität, Soziale
Beziehungen
(Feste und Bräuche des
christlich geprägten
Jahreskreises, Wertschätzender
Umgang mit Menschen,
Tieren, ...)



Brotzeit



Das gemeinsame Brotzeitessen der Kinder im Gruppenraum tut ihnen sehr gut.

Immer wieder beobachten wir, wie gerade die neuen und noch unsicheren Kinder, ihren Platz am Brotzeitisch als ihren Ankerpunkt sehen. Von hier aus können sie das Geschehen in der Gruppe beobachten und erste Kontakte knüpfen.

Die Kinder nutzen den Brotzeitisch auch, zum Verweilen, Austausch und Erzählen.

Gerade hier ist viel Platz für Sprachförderung und auch wir setzen uns gerne dazu und erfahren aus den Gesprächen der Kinder vieles, das sie uns besser kennen und verstehen lässt.

Diese gemütliche Atmosphäre ist uns sehr wichtig und lässt uns am altvertrauten Brotzeitisch im Gruppenraum festhalten.



Morgenkreis



Mit dem gemeinsamen Morgenkreis um 8.30 Uhr starten wir mit allen Kindern in den Tag. Er dauert in der Regel 30 Minuten.

Mit einem akustischen Signal wird der Morgenkreis eingeleitet. Er ist für die Kinder als einprägsamer und wiederkehrender Handlungsablauf sehr wichtig – er ist klar strukturiert und bietet den Kindern einen Rahmen um sich in der Gruppe zurechtzufinden.

Das “Kind des Tages” führt dabei die Rituale aus. (Kerze anzünden, Kinder zählen, ...)

Dabei werden Sprache, Motorik und Konzentration auf spielerische Art und Weise weiterentwickelt.



Projektnachmittag



Um mehr auf die Bedürfnisse von berufstätigen Müttern einzugehen und längere Betreuungszeiten anbieten zu können, versuchen wir durch das Angebot von Projektnachmittagen unserer Öffnungszeiten zu erweitern.

Die Betreuungszeit endet an diesem Tag um 16.00 Uhr

An diesem Nachmittag erleben die Kinder verschiedene Aktivitäten in den Bereichen Kreativität, Bewegung und Musik, sowie Naturerfahrungen und Ausflüge



Tagesablauf



- Die Kinder werden zwischen 7.15 Uhr und 8.30 in die jeweiligen Gruppen gebracht.
- Der Morgenkreis findet von 8.30 Uhr bis ca. 9.00 Uhr statt.
- Vor und nach dem Morgenkreis dürfen die Kinder in der Freispielzeit mit den anderen Kindern der Gruppe spielen.
- Während der Freispielzeit findet auch die gleitende Brotzeit statt.
- Ab ca. 10.30 gehen wir dann in den Garten oder machen einen Stuhlkreis
- Um 12.30 Uhr – 13.30 Uhr gehen die Mittagessenskinder mit einer Pädagogin zum Mittagessen
- Zur jeweiligen Buchungszeit werden die Kinder von ihren Eltern wieder abgeholt



Wochenüberblick



Montag:

- Büffettag
- Turntag Wichtelkinder

Dienstag:

- Turntag Feenkinder

Mittwoch:

- Vorschultag Wichtelkinder
Die Vorschultage finden im Projektraum und in der Turnhalle statt.
- Projektnachmittag



Wochenüberblick



Donnerstag:

- Vorschultag Feenkinder



Freitag:

- Waldtag

Nach dem Morgenkreis machen alle gemeinsam Brotzeit (um Zeit zu sparen), dann geht´s ans Umziehen und anschließend gehen wir in den Wald. Gegen 12.00 Uhr kommen wir wieder zurück.



Info:

- Wegen der großen Anzahl an Schulanfängern, geht in diesem Jahr jede Gruppe für sich zur Vorschule.
- Corona bedingt findet das Büffet in den einzelnen Gruppen statt.

